

Suchum Kaleh und die erfolgte Erhebung der siberischen Landesbewohner...

Rumänien. Das Bukarester Publikum, zu dessen Vergnügungen es gegenwärtig gehört...

England. London, 18. Mai. (Tel.) Nach einer Mitteilung der „Office Reuter“...

London, 17. Mai. (Tel.) Wie dem „Reuter'schen Bureau“...

Reinigung

E. B. Die Franzosen erobern sich, man erlaube diesen Ausdruck, von der Quibulum...

Im Aktüädter Hoftheater waren „Die Meisterlänger“ am Donnerstag ziemlich gut besucht...

Frau Rainz-Wrause, die dem Theater höchst entzogen und damit in den Genuss einer Adminal...

Helmerding, der Watahor des Wallnertheaters, begab die in Berlin mit Bestimmung...

Tommaso Salvini, dessen Gastspiel in Dresden sich bisher nicht realisiert hat...

Ueber drei Wagner-concerte in London liegen mehrere die Berichte vor...

Wagner in hat kürzlich ein Gläubiger das Erbe geerbt in eines Schulners, eines ehemaligen reichen Kaufmanns...

Den Wunsch aus, Wagner zu sehen und dankte ihm für den ihm bereitetem Kunstgenuss...

Marie Wiedt hat verfi. Wittwoch in Innsbruck, auf der Durchreise von Waisach nach Dresden...

Gewinne 5. Klasse 91. R. S. Landes-Lotterie.

Table with columns for prize amounts and winning numbers for the 5th class of the 91st R. S. State Lottery.

Reinigung am 18. Mai.

Table listing various numbers and their corresponding prize amounts for the 18th of May.

Reinigung am 20. Mai.

Table listing various numbers and their corresponding prize amounts for the 20th of May.

Vermishtes.

Die Dresdner Eisenbahn-Direktion hat beschlossen, die Fahrpläne...

Die Dresdner Eisenbahn-Direktion hat beschlossen, die Fahrpläne...

Die Dresdner Eisenbahn-Direktion hat beschlossen, die Fahrpläne...

Die Dresdner Eisenbahn-Direktion hat beschlossen, die Fahrpläne...

Die Dresdner Eisenbahn-Direktion hat beschlossen, die Fahrpläne...

Es auf den ersten Anblick. Bald jedoch stellte es sich heraus, dass Orville Jewett von fünf Schüssen eines am Boden gefundnen Revolvers getroffen war...

Abends eingetroffene Brieue.

Frankfurt a. M., 18. Mai. (Offizielle Schlußnotiz). Dresdner, Creditanstalt...

Med. pract. Tischendorf, (Wittichenstraße 2, Calenbergsche Straße 13, II. für Geschlechts- u. Frauenkrankheiten...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. R. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Dr. med. H. Koenig, Matienitz 27, I. Sprecht. Weidls., Haut- u. Halskr., 9-12, Sonnt. bis 12, Mittw. auch...

Familiennachrichten.
Geboren: Ein Sohn: Oskar in Döbeln in Königsfelden, a. G. D. Schmidt, Wf. in Kötzsch. Eine Tochter: Carl Etmüller, G. Mehl, Vengfeld.
Getraut: Carl Vogel, Hongkong (China) mit Marie Brocon in Waldoboro U. S. A. Herrn. Ulrich, A. S. Reiter, Bremen. Frau. D. H. mit Helene Schöge in Schwelberg. Emil Krause, Contr. in Oberwiesenthal mit Annr Gensch in Burgstädt. Gd. Köhner mit Minna Böblig in Niederan. Dr. med. Theod. Fösch in Kranenburg mit Ida Reist in Weiskau. Clemens Minzel mit Marie Schefel in Chemnitz. Ad. Köhmann mit Auguste Huba in Weiskau. Ferd. Rode, Zehnis, mit Alma Schönderr in Schöndau.
Gestorben: Carl Gehr. Müller, Weisgerbermeister, in Weiskau am 16. d. M. Herr. Steuer. G. W. Schreiber in Döbeln am 15. Georg Herr. Gahr, in Weiskau am 12. Marie Eber. geb. Wolf in Weiskau am 12.

Dank.
 Für die zahlreichen Beweise liebevoller und herzlichster Theilnahme, welche uns während der Krankheit und bei dem Begräbnisse unserer lieben guten Marie in so reichem Maße zu Theil geworden sind, drückt es uns allen, besonders Herrn Dir. Dr. Hausmann, den geehrten Jungfrauen, meinen Collegen, welche durch Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte beifolgt waren, dem gebeten Musikchor für die erhebende Trauermusik, Herrn Diaconus Peter für die tröstlichen Worte am Grabe, sowie für den reichlichen Blumenbesuch unsern tiefen Dank auszusprechen.
 Ferd. Lange und Frau.

Allen Verwandten und Freunden hiermit die traurige Nachricht, das Gott unsere Hochachtung 3/4 Uhr unserer lieben Gattin, Sater, Bräuer, Schmiedelein und Schwager, Herrn Traugott Wilhelm Merbitz, Bürger und Vogelpflichter, durch einen sanften Tod von seinem schweren Leiden erlöst hat.
 Dresden, d. 18. Mai 1877.

Waldoborostraße Nr. 26-28 wurde eine Rolle 20 Pfennigstücke, Werth 20 M., verloren. Gegen entsprechende Bescheinigung abzugeben Waldoborostraße Nr. 26 part. links.

1 Kinderanzug mit rothschwarzer Einlage verloren. Gegen Bescheinigung abzugeben, Weiskauerstr. 14, 3.

Ein Dienstruch
 auf den Namen Ida Arnold ist verloren worden. Gegen gute Bescheinigung abzugeben Rattenstraße 65, 4. Et. bei Richter.

Entlaufen
 eine weiße, braunfleckige Dogge mit Maulkorb, Lederhose und Feuerzunder 31 1/2, coppernen Ohren u. langem Schwanz, auf den Namen Rappo benannt. Gegen Bescheinigung abzugeben Zellerstraße 17, 2. Etage rechts.

Steinmehl
 finden am Bau des hiesigen Landgerichts dauernde Arbeit. Zu melden beim Hofier Lehmann.

2 gel. Frack. Mäntel werden sofort nachgewiesen. Weiskauerstr. Ruch, Weiskauerstr. 2.

Für meine Klaidierbandung lung suche sofort einen zweiten **Kutscher**, welcher Soldat gewesen und schon in einem solchen Geschäft thätig war.

Köschendroda, Gd. Wendt.
 Geinen Barbiergehilfen zur Auditione sucht **Jung, Freibergerstraße.**

Eine Sänger-Gesellschaft wird während der Jahrmarttage nach **Groschenbau** gesucht. Das Lokal ist groß. Bittet 3 Damen, 2 Herren. Bittet 3 zu melden per **Adr. S. W. 44** postlagernd **Grossenhain**. Dem Näheren brieflich.

Eine alt. solide Dame v. St. sucht bis 26. Mai e. **Reisebegleiterin** a. gemeinschaftl. Reisen nach Lyrol, Weiskau, München u. Cleve. Bittet w. et. gebil. Dame, liebensvolle Gesellschafterin - u. einer jungen Dame mütterl. Freundin sein! Näher unter Adressen in die Expedition des Dresdner Journals, Zwingerstraße 20.

Maurer.
 dabei tüchtige Helfer, finden dauernde Arbeit am Bau des hiesigen Landgerichts.

Verwalter, 2 Scholaren, Wirthschafterin selbst. 2 zur Stütze der Frau, 5 gesucht auf Mittergüter Weiskauerstr. 13, 2. Dec.-Zimp. A. Claus.

Ein tüchtiger Eisen- und Metallarbeiter
 sucht baldige Beschäftigung. Adressen erbeten Köschendroda, Dampfstraße 14 partiere.
Eine Milchverkäuferin
 wird in ein Milchgeschäft in eine Stadt unweit Dresden gesucht. Selbige muß mit der Milchwirthschaft vertraut und gut empfohlen sein. Zu melden: Weiskauerstr. 13, 2. Dresden.

1 Stubenmädchen
 von rechtschaffen Eltern, angenehmen Meuchern, gewandt u. feist, wird für ein renommirtes Restaurant Freiberger zum Bedienen der Gäste sofort gesucht. Nur Solche, welche noch nicht in solcher Stellung waren u. gut rechnen können, wollen Adr. mit Photographie unter **S. E. 126** an Haarenstein u. Vogler in Freiberger senden.

1 Barbier-Gehilfe
 wird sofort gesucht Trompeterstr. Nr. 3. **Alwin Pils.**

Ein Musik-Chor
 von 8 Mann (Messingmusik) empfiehlt sich zu den Feiertagen. Zu erfragen Hauptstraße 16, 1 bei **J. G. Seeling.**
 Wir suchen Arbeiterinnen.

W. Baum u. Cie., Wäbeldensabrik, Weiskauerstraße 20.

Ein junger anständiger verheirateter Mann
 sucht eine Stelle. Nur Ansch. Gaudion. Adr. erb. unter **V. S. 66** Exp. d. Bl.

Ein ront. Reisender,
 mit der Materialisten-Kundechaft Sachkund und Döringens vollständig vertraut, gegenwärtig in einem größeren Dresdner Landeshaus-Produktengeschäft thätig, sucht per 1. Juni oder Juli anderweitige Stellung, gleichviel welcher Branche. Geehrte Offerten unter **A. A. 100** postlagernd Dresden erbeten.

Ein j. Kassier
 sucht Stelle im Hotel. Weiskauerstr. unter **R. E. L. Exp. d. Bl.**
Als Administrator
 für hiesige Grundstücke empfiehlt sich ein sorgfältiger, ordentlicher Kaufmann. Geehrte Offerten unter **X. X. 100** Postamt Nr. 3, Dresden niederzulegen.

1 ältere Wirthschafterin
 aus den geb. Ständen sucht f. Stellung bei freier Station, sei es Stadt oder Land. Dampfstraße 16, 2.

Ein j. Mensch,
 17 Jahre alt, kräftig und willig, in der Landwirtschaft erzogen, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß, sucht bei beabsichtigten Anstretenden Stellung. Gehäl. Off. erbeten nach Weiskau, Nachmitt. 1. beim Besitzer.

Eine gebildete und anständige Wittwe sucht eine Stelle als **Wirthschafterin**, sei es in Oekonomie, welche selbige vollkommen versteht, oder in einem anständigen bürgerlichen Hause. Weiskauerstr. unter **S. F. 127** an Haarenstein u. Vogler (Hermann Köhler), Freiberger, erbeten.

Gold gegen billige Zinsen Marktrentenstraße 33, II.

Gold auf gute Pfänder **Galeriestr. 11, 2. Etage.**

Elberg 4, 1. Leih-Bank
 für Courpapiere, Goldsachen, Uhren, Weiskauerstr., Waaren.

25-30,000 Thlr.
 erste Hypothek gesucht auf ein elegantes Haus in feinsten Lage mit 43,000 Thlr. Brandkasse. Adressen erbeten unter **A. 30,000** in der Expedition dieses Blattes.

1200 Thaler
 werden gesucht als erste Hypothek auf ein Haus- und Gartengrundstück. Das Haus verzinnt sich mindestens auf 3000 Thaler. Mündliche Einzahlung wird zugesichert. Adressen unter **J. K. 1. d. M. S. Adresscompt. nieders. uig.**

Leih- und Credit-Anstalt
 von **H. F. Riedel,**
 Dresden, Hauptstr. 10, 1 Posthof, gewährt Darlehen auf Waaren und Werthobjecte jeder Art diskret und billig.

300 Thaler
 werden zum Ankauf eines Restaurations unter gute Sicherheiten zu leihen gesucht. Adr. unter **C. Q. 62** im „Invalidendank“. Seestr. 20 und Hauptstr. 5 erbeten.

Geld auf gute Pfänder kleine Weiskauerstraße 49.

Geld auf gute Pfänder große
Golddarlehne
 auf gute Pfänder bei solidster Bedienung
17 Galeriestraße 17, 2.
 bei **Julius Jacob.**
Bitte um edelndenken Menschen!
 Sollte es nicht ein edelndenken Herz geben, das einer achtbaren Familie, welche durch jegliche Zeitverhältnisse in Noth u. Elend gerathen ist, helfen würde. Die Sorgen sind groß und können nur durch schnelle Hilfe gemildert werden. Der Matter kann sich ja mit keiner Hilfe, die er an der Familie thut, sichern. Sicherstellung da. Weiskauerstr. K. S. Exp. d. Bl.

36,000 Mark
 als erste Hypothek zu 5 Proc. Zinsen per Anno gesucht. Brandkasse 48,000 M. Steuererlös 1110.
 Weiskauerstr. wolle man unter **Z. 10** in den Königl. Sächs. Adress-Comptoiren niederlegen.

Sommer-Vogis.
 Eleg. möbl. Zimmer von 12 Thlr. an pr. Mon. in **Drastrand** „Villa Marievsky“ (neben dem Albert-Salon).

Logis
 von 36-54 Thlr. sind zu vermieten. Adr. in Gotta, Zeitswigerstr. 4 im Produktengeschäft.

Sommerwohnung
 in Teiskow zu vermieten. Nob. Steinstraße 12, 1. oder beim Wäbeldensabrik, Teiskow.

Am Bahnhof Radebeul
 sind noch einige **comfortable Logis** mit reizender Aussicht und Garten zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Elbmonienstraße 80.

In Teiskow
 sind einzelne Stuben, möblirt oder unmöblirt, billig zu vermieten. Näheres Steinstr. 12, 1.

Sommer-Vogis gesucht.
 Ein oder zwei Quartierstuben mit Gartenbenutzung wird in irgend einer Vorstadt für den Sommer zu mieten gesucht. Adr. gefälligst abzugeben im Schubwarengeschäft von **Moritz Sommer**, große Bräuderstraße Nr. 13.

Ammonstraße 38
 ist die Hälfte des Quartiers zu vermieten und Michaeli zu beziehen.

Logis sind zu vermieten. Näheres Weiskauerstr. 13, 2. Etage.

In der Nähe von Dresden, S. Weiskau, Köschendroda oder **Beintraube** wird per 1. Juli beziehbar ein **Logis** gesucht, bestehend aus 2-3 Stuben mit Anbehrd und Garten. Adressen mit Preis-Angabe erbeten unter **W. 42** in die Exp. d. Bl.

3 und 64 Thlr., sofort, **Zobanni** oder **Michaeli** beziehbar, **Wäbeldensabrik** Nr. 1, beim Besitzer.

Laden
 mit Ladenfläche, Niederlandraum, Wohn- und Schlafstube in feinsten Lage **Meissens** zu vermieten. **Friedrich Sinte.**

Villa-Verkauf.
 In bevorzugter Lage bei Dresden, wenige Minuten von der Bahn, in eingetretener Umstände halber ein schmüdes, höchst solid erbautes Grundstück für 3700 Thlr. bei vereinlicher Einzahlung zu verkaufen. Das Grundstück hat 2 Etoc mit Schieferdach, Seitengebäude, Stallung, Garten mit Tübbäumen, Ginkgob, guten Brunnen. Näheres ertheilt Herr **Urmacher Vogner**, gr. Weiskauerstr. 19, 4.

Grundstücks-Verkauf.
 Ein feines Restaurant mit Tanzsal in der Nähe Dresdens ist Umstände halber mit 4000 Thlr. Einzahlung sofort zu verkaufen und zu übernehmen. Näheres ertheilt: **J. S. S. S.** Dresden, Johannest. 2, III.

Ein schönes Zinshaus bei Dresden
 soll gegen ein kleines Gut oder Kaufstelle im Werthe von 6 bis 15,000 Thlr. verkauft werden. **Gustav Laarmann**, Weiskauerstr. 6, 1.

Achtung!
 Geehrten Besuchern der Oberförstlich empfohlenen Unterzeichneter sein Etablisement, 10 Minuten von Bahnhof Radebeul unmittelbar neben dem Bussen, als angenehmen Aufenthalt. Geräumige Localitäten mit schattigem Garten. Reine Landweine und kalte Speisen. Gesellschaften steht ein kleiner Saal mit neuem Pianino zur Verfügung.
 Ergebenst
Heinrich Hübler.

Ein gutes Stübchen, Mittelpunkt Altstadt - Dresden, in welchem Wäbeldensabrik befindlich, Verhältnisse halber sofort veräußert. Einzahlung 4-5000 Thaler, auch Einzahlung guter Hypothek bei entsprechender Bezugszahlung. Offerten gelangen direkt an den Besitzer unter **T. W. 160** durch das Annoncen-Bureau von **G. L. Daube & Co.** hier, Markt 15, 1.

Verpachtung!
 In Teiskow a. d. Elbe sind von Anfang October d. J. ab am Markttag Nr. 5 in vorzüglichster Lage große **Geschäfts-Localitäten**, in welchen über 50 Jahre lauffähige Detailgeschäfte mit gutem Erfolg betrieben wurden, kommt Veräußerung, Magazinen, Keller, mit oder ohne Wohnung zu verpachten. Näheres beim Besitzer **S. S. Schögel.**

Restaurations-Verkauf.
 Ein Haus mit sehr gut gehender Restauration unweit Dresden ist für 7000 Thlr. bei 2000 Thlr. Einzahlung zu verkaufen. Näheres unter **A. B. 185** postlagernd Dresden bei **Hainberger.**

Ein 2 Stunden von Dresden gelegenes Ritzergut wird zum sofortigen Antritt ein **tüchtiger Landwirth** als Pächter gesucht. Adr. unter **U. N. 500** im „Invalidendank“, Seestr. 20 und Hauptstr. 5 abzugeben.

Ein Haus,
 welches sich zu Schankwirtschaft eignet, in ober der Nähe Dresdens, wird zu kaufen gesucht bei einer Einzahlung von 3000 M. Adressen abzugeben unter **W. F. 11** in die Expedition dieses Blattes.

Eine Restauration
 oder ein **Local**, welches sich dazu eignet, wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Adr. bittet man **Trompeterstraße 3** im Wäbeldensabrik niederzulegen.

Ich suche in der Umgegend von Dresden 2 Gasthöfe
 mit 7000 Thlr. und 2000 Thlr. Einzahlung zu kaufen. Off. bittet Friedr. Friedr. Riebe, Victoriastraße 20.

Gasthaus-Verkauf,
 gute Lage Dresdens, nahe der alten Brücke und Elbe, mit mehreren Fremdenzimmern, Gastzimmer mit köstlichem Billard, soll für 13,500 Thaler mit 5000 Thaler verkauft werden. Reflektanten wollen ihre Adr. schriftlich unter **O. 13500** Kaiser Wilhelm-Platz 8, III. Etage senden.

Güter
 werden gekauft von **C. A. Löschor**, Baumstraße 14, 1. Die schönsten u. dabei die billigsten

Federn und Betten
 liefert die böhmische Bettfedern-Niederlage von **H. Udlust**, Seefstraße Nr. 9, Eingang an der Mauer.

Neue eiserne Bettstellen
 von 7 M. an, neue **Trompetermatrasen** von 5 M. an, neue **Federmatrasen** von 18 M. an, zu verkaufen an der Mauer Nr. 2, 2. Etage, links.

Thüringische Raucherpfeifen und Cigarrenspitzen
 empfiehlt zu Whingpartien in größter Auswahl **Moritz Schuch**, Landhausstr. 1, Neumarkt.

Sophas, Matrasen, Bettstellen gut und billig **Antonplatz 2.**

Neue Uebungs-Taster
 für Post- und Telegraphen-Beamte. Haus-Telegraphen, Blitz-Ableiter, alle Arten physikalische Apparate, sowie fein reichhaltiges Lager von Fernrohren, Operngläsern, Barometern, Thermometern, Loupen, Brillen und Pinces-nez empfiehlt
Richard Kandler, Ost-Allee 15.

Regenmäntel, deren Werth 4, 6, 8, 10 Thlr., für nur 2 1/2, 3, 4, 4 1/2 Thlr., deren Werth 3 1/2-6 Thlr., für 1 1/2 u. 2 1/2 Thlr.
Salmas, Jaquetts, Gardinen, weiß und bunt, von 20 Pf. **Bett- u. Tischdecken** von 19 Pf., **Kommoden- u. Nähstische** 90 Pf. **Seidenband** und viele ähnliche Artikel

[zur Hälfte der gewöhnlichen Lädenpreise.
Bazar, nur Scheffelstraße 1, 1 Tr.
 im Hause der Conditorei Trepp.

Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffenlager
 von **Carl Gründig, Büchsenmacher, Gewandhausstraße 1.**
 Jagdgewehre, Reflaudeux und Kanaler, Scheibenbüchsen der neuesten Systeme, Fechsins ohne Knall in 12 verschiedene Systemen, Revolver Stroh von 8 Mart an. **Reparaturen schnell und billig.**

Ein zweispänniger Sagenwagen, erst 1 Monat gefahren, ist billig zu verkaufen Ost-Allee 15.

Engl. Brausepulver, Dugend 30 Pf., **Sinbeer- und Citronensaft** empfiehlt **F. G. Elker**, Droguenhandl., vorm. Th. Reithol, Weiskauerstr. Nr. 12.

Ein gutes, fehrerlees Pferd, im leichten und schweren Zug verwendbar, sowie ein fast neuer halbgedeckter **Phaeton**, nebst **Lurus- und Arbeitsgeschirre** sind billig zu verkaufen Ost-Allee 15.

Sophas, Bettstellen, Magazins, Landhausstr. 7, Hof, rechts.

Eine Partie leere Kisten steht billig zum Verkauf bei **Arnold u. Neupost, Schloßstr.**

Eine nette, gut eingerichtete, an der Straße gelegene Restauration mit Willard u. Kegelbahn, schöne Localitäten, ist veränderungs-fähig zu verkaufen. Näheres im Gasthaus zum Ritzergut, Dresden, Weiskauerstr. 12.

Zu verkaufen steht ein Omnibus, noch in sehr gutem Zustande, 16 bis 20 Personen fassend, **Veitja**, Berlinerstraße Nr. 107, **F. Müller.**

Ein großer Draht-Vogelbauer ist zu verkaufen Weiskauerstr. 24 2. Et.

Zwei fehlerfreie Pferde, welche vor der Front und zur Jagd geritten sind, im Alter von 10 u. 7 Jahren, für schweres Gewicht passend, stehen wegen Veränderung zu verkaufen. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

Gut und billig!
 Täglich frische Eier in der Verhandlung Weiskauerstr. 6.

Herren- u. Damenstiefeln, Gauschuhe
 verkauft billig das Wäbeldensabrik **Marientstraße 8, II.**

C. Hörig,
 Weiskauerstr. 35, II., empfiehlt den geehrten Damen sein großes Lager in Neuheiten von **Aut-Garnituren, Blättern, Ankeren, Gräsern, Rosen** und **Verzinsmischst** zu billigen Preisen. **Modistinnen Engros-Preise.**

Ein Pianino, noch wie neu, für 135 Thlr. zu verk., sowie gute **Pianoforte** zu 20, 40, 55 Thlr. Seestr. 2, 2.

Ein Restaurant ist wegen anderweitiger Uebernahme sofort billig zu verkaufen. Näheres Palmstr. 37b part.

Bei bester Behandlung werden

Die Hunde
 auf's Feinste geschoren **Neustadt, Tiefstraße 2, IV.**

Neue und getragene Herrenkleider, sowie nur echt englische **Leberhosen, Westen, Jacken und Stoffe** sind stets billig zu verkaufen große Weiskauerstr. 4.

Wirthschafterin
 zur selbstständigen Leitung der Wirthschaft eines größeren Mittergutes gesucht. Offerten mit Zeugnisse und möglichst unter Beifügung der Photographie erbeten unter **R. K.** postlagernd **Kropfschloß bei Wittberg.**

Ein bequemes Schlafsofa mit Kissen billig! **Antonplatz 2.**

Damenhüte
 neuester Facon empfiehlt billig das **Wäbeldensabrik v. W. Müller**, große Weiskauerstr. 6.

Hunde
 werden sehr geschoren **Trompeterstr. 20** im Hofe **C. Russell.**

Leder-Abfälle.
 Eine Partie lobgaber **Scherleder-Abfall** in nutzbaren Stücken, das Bund für 15 Pf., gegen **Nachnahme** **Chap. Ferd. Lange**, (David), gut schlagend, sind zu verkaufen **Victoriastr. Nr. 15** bei **Schmidt.**

8 Stück steinerne Gartensäulen und circa 24 Meter **Kattenmaun**. Offerten unter **J. K. 12** d. d. Expedition d. Bl. erbeten.

1 H. Produktenhändler ist Veränderung halber billig zu verkaufen. Näheres **Koblenzstr. 15** im **Bäderladen.**

Ein Pianino, neu, ein **Concert-Fliigel**, noch sehr gut, sind billig zu verkaufen **Wäbeldensabrik Nr. 1, 3. Et.**

Sopha, Sesseln, alle Art Möbel, Kastenregale, Läden-tafel, Wäbeldensabrik, Compotir-Butte billig zu verkaufen **Wäbeldensabrikstr. 12, 1. Etg.**

ff. Wäbeldensabrik, 90 Pf. incl. St., rein. Moselwein, 75 Pf. Seiner, Wäbeldensabrik, kleine Wäbeldensabrik 57.

Zöpfe, ohne jede Unterlage, nur glatted schönes Haar, empfiehlt zu enorm billigen Preisen (unter Garantie nur guter Arbeit) die **Beste Dresdner Fabrik** für Haararbeiten von **H. Freisleben**, Weiskauerstr. 12, im **Prüda-Pab.**

Ein solid gebauetes, kleines Pianino, **Golyf**, für 100 Thlr. zu verkaufen **Seefstraße 2, 2. Et. rechts.**

Coffe. Gebot erbeten auf 500 Stk. **leere Petroleum-Barrels** franco Dresden unter **Adr. A. B. 101** Haarenstein und **Vogler**, Augustustr. 6.

Strohüte, Filzhüte, Cylinder
 empfiehlt billig **Th. Büchner**, **Wäbeldensabrik 20**, im **Bazar.**

Der Wild-Wagen
 des Mittergutes **Kleinopitz** billt nach 6 Uhr früh auf dem **Hismarckplatz**, nach 7 Uhr früh a. d. **Mollkeplatz**, nach 8 Uhr früh a. d. **Bürgerwiese**. **Garantie für beste Qualität.** **Zuschuggegenüberherberung.**

Hut Fabrik

Hut Fabrik
 empfiehlt billig **Th. Büchner**, **Wäbeldensabrik 20**, im **Bazar.**

Der Wild-Wagen
 des Mittergutes **Kleinopitz** billt nach 6 Uhr früh auf dem **Hismarckplatz**, nach 7 Uhr früh a. d. **Mollkeplatz**, nach 8 Uhr früh a. d. **Bürgerwiese**. **Garantie für beste Qualität.** **Zuschuggegenüberherberung.**

Hut Fabrik
 empfiehlt billig **Th. Büchner**, **Wäbeldensabrik 20**, im **Bazar.**

Hut Fabrik
 empfiehlt billig **Th. Büchner**, **Wäbeldensabrik 20**, im **Bazar.**



Sonnabend den 19. Mai
1. Vergnügungs-
fahrt nach Wien.

II. Classe 40 M. 60 Pl.,
III. Classe 27 M.
für Hin und zurück.
14 Tage Billetgültigkeit.
Ausfahrt. Programm durch
Ed. Geucke & Co.

Wer sucht
wirklich gute Sorten
Handschuhe
für
Herren und Damen
billig zu kaufen,
der findet
dazu beste Gelegenheit im
Handschuh-Ausverkauf
von
Otto Francke,
Pragerstraße 1.
D. R.

Zischler.
Unsere Herberge befindet sich
Neugasse 41.

Zöpfe,
keine Bleier Arbeit, keine sogenannt
Haberarbeit, sondern mit größter
Sorgfalt und strengster
Reinheit fertige ich alle nur denkbaren
Haararbeiten. Große Auswahl
fertiger Zöpfe ohne alle
lästige und störende Unterlage
reell und billig.
A. Marth, Wallstr. 8a.

Produktengeschäft
größeres, welches täglich Ein-
nahme über 30 Tblr. hat, billige
Nische, ist sofort umstände
halber zu verkaufen. Ernstliche
Selbstkäufer wollen Offerten
unter N. 75 in die Expedition
dieses Blattes niederlegen.

Eine Locomobile
von 10-15 effectiver Pferdekraft
und mit 2 Cylindern, neu oder
noch wenig gebraucht, wird zu
kaufen gesucht. Beschläge Offer-
ten mit Preisangabe etc. beliebe
man baldigst niederzulegen unter
N. S. 88 postlagernd Königs-
stein an der Elbe.

Vertrauens-Aufträge,
mit Ausschluß von Rechtsfällen,
übernimmt in allen discreten
Angelegenheiten eine durchaus
ehrenwerthe Persönlichkeit für
Damen der besseren Stände.
Strenge Verschwiegenheit wird
ausgesichert u. erwartet. Honorar
nach Uebereinkommen. Gest. Adr.
unter D. 1635 an G. L.
Daube & Co., Hannover.

Größte Auswahl
eleganter Damen-Garderobe,
neu und getragen; wollene, sei-
dene und Sommerkleider schon
von 6 M. an; echte Sammet-
Jaquets, Regenmäntel und
vieles Andere mehr 28 Bader-
nasse 28, 2. Etage links.

**Eine allein stehende
Dame**
von angenehmem Aussehen, die
sich gern Dresden ansehen möchte,
wünscht die Bekanntschaft eines
feinen Herrn von dort, welcher
ihre beabsichtigte Annäherung
die Honneurs machen möchte.
Freundl. Off. erbitten unter L.
V. A. Prag postlag. Kleinseite.

**Möbel-
Verkauf!**
Allelei Kuchbaum-, Maho-
gani-, Nischbaum- und inticte
Möbel (ganze Ausstattungen)
billig zu verkaufen im Auctions-
local gr. Bräuerstraße 27, 1.

1 gelbwollene Pferddecke,
mit Kopfstück, roth eingefasst,
fast neu, ist billig zu verkaufen
große Bräuerstraße 11, 2.

1 Restauration
stolt gehend, in bester Lage Alt-
stadt-Dresdens mit vollständigem
Inventar, Pianino, Bierapparat,
Ircana-Billard, mit großem Gast-
und Gesellschaftszimmer ist für
den billigen Preis von 850 Tblr.
wegen Krankheit und abganz-
halber von Dresden zu verkaufen.
Adressen beliebe unter L. D. 13
in die Expedition dieses Blattes
niederzulegen.

Ein neu vorgerichteter Sopha
ist billig zu verkaufen
Balparaisstraße 17, 4. Etage.
Kinderrwagen
von 5 bis 11 Thaler in großer
Auswahl Poppitz 17.

Julius Teuchert,

Schirmfabrikant,
Nur Neustadt, Hauptstraße Nr. 16,
Eckhaus an der Caserne,
empfiehlt das Neueste und Eleganteste für dieses Frühjahr in Sonnenschirmen und
Entouscas in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Eine Partie Sonnenschirme und Entouscas

habe ich noch zu ganz herabgesetzten Preisen abzulassen.
Zanella-Sonnenschirme mit Volants und Futter von 1 M. 50 Pf. an,
schwarze seidene Sonnenschirme besgl. von 4 Mark an,
hell- und doppelfarbige Entouscas von 2 Mark 50 Pf. an,
Entouscas für Herren von 2 Mark an.
Ich empfehle obige Schirme wegen außerordentlich billigen Preisen auf
das Angelegentlichste und hoffe, daß Niemand mein Geschäft unbefriedigt ver-
lassen wird.

Julius Teuchert, Schirmfabrik,
Nur Neustadt, Hauptstr. 16,
Eckhaus an der Caserne.

Ich ersuche die mich gütlich Bekennenden, genau auf meine Firma achten
zu wollen!

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß wir dem Restaurateur Herrn
J. H. Beger, hier, Pillnikerstr. 45,

eine Niederlage unserer Weine übertragen und zwar unter Bedingungen, die es denselben möglich
machen, sämtliche Weine sowohl außer dem Hause, wie auch in der Restauration, zu unteren
Originalpreisen zu verkaufen.
Wir erlauben und noch die Bemerkung, daß wir unsere Weine nur persönlich und direct
von den Producenten kaufen und daher für die Reinheit garantieren, sowie sehr billige Preise
berechnen können; die kleineren Weine liefern und unsere eigenen Weinberge bei Mainz.

Gebr. Fauth,
Wein = Grosso = Handlung,
Kreuzkirche Nr. 1. Dresden. Kreuzkirche Nr. 1.

Bezugnehmend auf obige Annonce, empfehle ich mich geneigter Beachtung und lade meine
geehrten Freunde und Gönner ein, diese vorzüglich gepflegten und reinen Weine bei mir zu probieren.
Dieselben liefern ich aber die Straße und in meinen Lokalitäten in 1/2, 1/3 und 1/4 Liter-
flaschen von 1 Mark per Liter an, kleinere Sachen in Originalflaschen.

Reichhaltige Speisekarte stets vorhanden, Stamm-Frühstück, Stamm-
Abendbrot.

J. H. Beger, Pillnikerstraße 45,
vis-à-vis der neuen Kirche.



Sportman.
**Die Hut-Fabrik von
O. Köberling,**

Freibergerstr. 8, Wallstr. 8a.
empfiehlt in großer Auswahl
moderne Hüte u. Cylinderhüte,
sowie Strohhüte u. Reise-Mützen
zu äußerst billigen Preisen. Be-
stellungen werden prompt und
schnell ausgeführt. Für die
größten wie kleinsten Weiten ist
gesorgt. Die beliebtesten Sports-
mützen habe ich nicht bloß in
Hüte, sondern in leichtem Stoff,
dunkelgrau.

**Avis
für
Damen und
Herren!**

Ein feingebildeter junger
Mann aus den besten Ständen
wünscht für die Nachmittags- u.
Abendstunden eine Stelle als
Privatsecretär, Korrektor oder
Gelehrtschafter. Derselbe wird sich
auch sonstiger Aufträge unter
strengster Discretion mit Ge-
schick entledigen. Gefällige Of-
ferten unter H. L. 749 be-
lehrt die Exp. d. Bl.

Auction.

Gerechtsamtlicher Anordnung
zufolge sollen

**Freitag
den 25. Mai d. J.**
früh von 10 Uhr an in Blase-
wig, Schillerplatz Nr. 4,
folgende Nachlassgegenstände, als:
1 Bretbude, 163 Stämme
Bauholz, 104 geschliffene
Zaunriegel, 15 Stollen, 1
Partie Stangen und Weis-
pfähle 5 Pfosten, 1 Partie
Ketten und Leinwand, 1
Schaluppe, 1 Americain, 1
Henschlitten, 1 Solper-
messer, 109 Flaschen Wein,
1 Partie versch. Handwerks-
zeug, 1 Herrenpelz, sowie
Kleider, Wäsche und dergl.
mehr gegen sofortige baare Be-
zahlung versteigert werden.
Maller, Ortlicher.

Für 7 Mgr.
verkauft eine gute Flasche
Rothwein das Glanzgeschäft
Marienstraße 8, 2. Etage.

Sie Vager von
**Sophas, Stühlen, Tischen, Spiegeln,
Kleider- und Waschküchen,
Schreib-Secretären, Waschtischen,
Kommoden, Etageren u. s. w.**

empfiehlt einer geneigten Beachtung im Bedarfsfalle die Möbel-
Tischerei Alaunstrasse 83 parterre.
Bei Entnahme oder Bestellung ganzer Ausstattungen an
sichere Leute wird Abichlagszahlung bewilligt.



W. Beidler
empfiehlt
**Kinderrwagen
und
Jahrstühle**

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.
Kreuzkirche 14, nahe der Pfarrgasse.

Neueheit.

Zerständungsapparate neuester Construction
zum Abhauen von Blumen etc. à 60 u. 70 Pf. empfohlen
G. Aug. Schöne & Sohn.
Für Wiederverkäufer mit Rabatt.

Franz Striegler, Badergasse
empfiehlt
Filetjacken (Schweijacken)
für Herren, Damen und Kinder von

Estremadura Grad a. Std. 1 M. 60 Pf. bis 2 M. 60 Pf.
Vigogne a. Std. 2 M. 60 Pf. bis 3 M. 60 Pf.
Wolle a. Std. 3 M. bis 4 M.
Seide a. Std. 4 M.

Meine Filetjacken sind nicht, wie die meisten anderen
Fabrikate, Maschinen-, sondern Handarbeit, sind ohne jede Naht,
bedeutend billiger und schöner und haben daher den Vorzug.

Achtung.

Einrahmungen von Bildern, Vergoldungen von
Bildern- und Spiegel-Rahmen, Photographierahmen in
großer Auswahl, Gardinenträger und Nocten, sowie sein
außerordentlich reich assortiertes Lager von

Goldleisten aller Breiten
en gros und en detail empfiehlt bei Bedarf auf das Angelegent-
lichste zu äußerst billigen Preisen
B. Schillig, Dresden, Alaunstraße 83.
NB. Glasern bei Entnahme von mindestens 25 Metern
einer Nummer bedeutenden Rabatt.



**Oldenburger
Milchvieh.**
Unsere geehrten Kunden machen
wir hiermit die ergebene Anzeige, daß
von Mitte Juni an wieder unsere regel-
mäßigen Freiverkäufe in Dresden,
Bautzen, Löbau, Riesa, Döbeln und Zwickau statt-
finden.
Esenshaun, Oldenburg.
Achgelis & Detmers.

37	37	37	37
 Mädchen-Kleider für das Alter von 3 Mona- ten aufwärts steigend bis zu 10 Jahren empfehle ich in größter Auswahl nach den neuesten Moden gefertigt zu sehr soliden Preisen. P. Schlesinger, Wilsdrufferstraße 37.		 Knaben-Anzüge für das Alter von 2-15 Jahren aus reinwollenen decatirten Stoffen in sehr zur liegenden Façon, em- pfehle ich großer Auswahl zu bekannt billigen Preisen. P. Schlesinger, Wilsdrufferstraße 37.	
37	37	37	37

Submission.
Bei dem hiesigen Proviant-Amte soll die Lieferung des
Fouragebedarfs für die Depots Abhaltung der Schießübungen
in der Zeit vom 16. Juni bis mit 23. Juli a. c. in Zeit-
raum und Umgegend cantonnirenden Artillerie-Regimenter
von circa
**2103 Centner Hafer, 573 Centner
Heu und 669 Centner Stroh**
auf dem öffentlichen Submissionsweg contractirt werden.
Die hierauf bezüglichen Lieferungs-Offerten sind mit der Auf-
schrift: „Fouragelieferung für die cantonnirende
Artillerie betreuend“ versehen bis zum
28. Mai 1877, Vormittags 11 Uhr,
wo die Eröffnung der eingegangenen Offerten erfolgen soll, per-
sönlich hier abzugeben oder per Postel einzuliefern.
Die Submissionsoffertbedingungen liegen von heute an im Bureau
des unterzeichneten Proviant-Amtes (Albertstadt) zur Einsicht-
nahme aus.
Dresden (Albertstadt), am 17. Mai 1877.
Königliches Proviant-Amt.
Arnold. Wittig.

Geschickte Maler,
besonders für Figuren,
mit gediegener künstlerischer resp. akademischer
Bildung werden gegen anständigen festen Jah-
resgehalt gesucht. Reflectirende können sich
unter Mitbringung ihrer Studien- oder an-
derer Arbeiten bei Herrn Maler Freye
Juni., Amalienstr. 12, 1. Et., Nachmittags
zwischen 3 und 5 Uhr melden.
**Schuhmacher & Bohrisch,
Blasewitz.**

**Nutzholz-Auction
für Stellmacher.**
Sonnabend, den 19. Mai, früh 10 Uhr, werden
Wettinerstraße 20, vis-à-vis der Zimmermannschen
Restauration, ca. 250 Stück rüsterne, eschene und
birkenne Klötzer und Deichselstangen verauktionirt.
G. Legler, Auktionator.

Gummi-Waaren-Bazar
SCHLOSSSTR. ECKE D. KL. BRÜDERGASSE,
HAUPTSTRASSE N. 16
**Bade- und Reise-
Utensilien.**
Gummi-Regenmäntel,
Gummi-Schuhe,
Gummi-Netze, Gummi-Mägen,
Gummi-Schirme, Gummi-Ströcke,
Gummi-Taschen,
Gummi-Reise-Accessoires und Rollen,
Gummi-Zahns- und Nagelbürsten,
Gummi-Trinkbecher,
Gummi-Schwämme,
Gummi-Bademägen und Waschbecken,
Gummi-Schwammtafeln,
Gummi-Zellulosetafeln,
Gummi-Decken und Mägen,
Gummi-Reisegeschirre, Goldambros,
Gummi-Spielbälle,
Gummi-Etuis, Kerz-, u. Räder-Rissen,
Gummi-Schmuckfäden, Feuerzeuge,
Specialität chirurgischer Instrumente.
Arnold & Leupolt.

Kirchenrichten.
Kreuzkirche. Zur Vorfeier nach dem 9. Uhr: Orgelkonzert; 10. Uhr: Predigt; 11. Uhr: Messen; 12. Uhr: Orgelkonzert; 1. Chor; 2. Chor; 3. Chor; 4. Chor; 5. Chor; 6. Chor; 7. Chor; 8. Chor; 9. Chor; 10. Chor; 11. Chor; 12. Chor; 13. Chor; 14. Chor; 15. Chor; 16. Chor; 17. Chor; 18. Chor; 19. Chor; 20. Chor; 21. Chor; 22. Chor; 23. Chor; 24. Chor; 25. Chor; 26. Chor; 27. Chor; 28. Chor; 29. Chor; 30. Chor; 31. Chor; 32. Chor; 33. Chor; 34. Chor; 35. Chor; 36. Chor; 37. Chor; 38. Chor; 39. Chor; 40. Chor; 41. Chor; 42. Chor; 43. Chor; 44. Chor; 45. Chor; 46. Chor; 47. Chor; 48. Chor; 49. Chor; 50. Chor; 51. Chor; 52. Chor; 53. Chor; 54. Chor; 55. Chor; 56. Chor; 57. Chor; 58. Chor; 59. Chor; 60. Chor; 61. Chor; 62. Chor; 63. Chor; 64. Chor; 65. Chor; 66. Chor; 67. Chor; 68. Chor; 69. Chor; 70. Chor; 71. Chor; 72. Chor; 73. Chor; 74. Chor; 75. Chor; 76. Chor; 77. Chor; 78. Chor; 79. Chor; 80. Chor; 81. Chor; 82. Chor; 83. Chor; 84. Chor; 85. Chor; 86. Chor; 87. Chor; 88. Chor; 89. Chor; 90. Chor; 91. Chor; 92. Chor; 93. Chor; 94. Chor; 95. Chor; 96. Chor; 97. Chor; 98. Chor; 99. Chor; 100. Chor.

Schriftliche Arbeiten, aller Art
Gedichte, Aufsätze, Briefe, etc.
Preis 10 Pf. pro Blatt.
Bei H. W. Z. Kh.,
Dresdner Str. 10.

Fortbildungsverein
für Arbeiter jeden Berufs,
Dresdner Str. 10.
Heute Abend 8 Uhr Vortrag: „Die Bedeutung der Fortbildung“.
Preis 10 Pf. pro Blatt.

Warnung.
Oderbruch wird Jedermann
gewarnt, auf das
Sparkassenbuch
Nr. 61267
(Gustav Theodor Hartmann)
irgend etwas zu borgen oder
dasselbe als Pfand anzunehmen.
Die Pängst-Feiertage
Alle
bei Laugen's Heurliche
im
Wachwitzergrund, K.

A. H. 100. Bestimmen etc.
Curbad
Langebrück,
relizende Waldpartien zu
Buk, Gelsir, wie Wald.
NB. Stallung vorhanden.

Im Interesse
des Publikums wird auf das
Dresdener Lager von Bern-
hard Schölich, Marienstr. 7,
gegenüber dem Restaurations-
gebäude, besonders aufmerksam
gemacht. Man findet bei den
billigsten Preisen eine große Auswahl
von Spazier-, Reise-, Koffer- und
Kleidungsstoffen, Jagd-, Sonnen-
schirmen, Manschetten-
knöpfen mit und ohne Buch-
staben, Monogramme u. s. w.
Especialität in deutschen und
afrikanischen Naturstoffen.
L. M.

Pianos, Pianoforte
in großer Auswahl sehr billig
zu verkaufen und zu vermieten
Güterstraße 5b, 2.

Fortbildung.
Auser in regelmäßigen
Vorträgen für längere Leute
wird jederzeit Privat-
unterricht in beliebigen ein-
zelnen der Fortbildung, Gewerbe-
lehre, Buchführung, etc., erteilt
(4 V. in Orthographie, Etymologie,
ein- u. dopp. Buchführung, Schen-
schreiben, Wechselkunde, Corre-
spondenz, Rechnen, Redebau,
Französisch, Englisch etc. etc.)
Handels-Akademie
(Höhere Fortbildungsschule)
Dresden, Schloßstr. 23, 2.

Dank.
berzlichen Dank sagen wir hier-
durch dem Schiffsführer Herrn
Julius Stegmüller
aus Könnigstein, welcher durch
entschlossenes, thätiges Ein-
greifen unsere beiden Anaben
vom Tode des Ertrinkens rettete.
Wäge die allgütige Vorsehung
seine edelwürdige That belohnen,
die so schweren Mummer von
uns abwendete.
Dresden, am 17. Mai 1877.
Die dankbaren Eltern.

Gemeinderaths-Wahl
betreffend.
Barum erst um 7 Uhr 30 Minuten
geht der Wähler list so nah.
Vast zum Collecteur und greifen
Und das Glück ist und dann da:
Isidor.
Morgen Rendez - vous im
Concert Tonhalle.
A... Amd.

Wink
für
Touristen.
Allen Naturfreunden sei beim
Herannahen der schönen Jahres-
zeit hiermit ein Ausflug nach
Ditterbach bei Stolpen em-
pfohlen. Man fahre mit dem
Jung 12 Uhr 40 Min. vom
Böden. Bahnhofe via Pirna nach
Ditterbach u. wende sich dort
an den dortigen Wirt, welcher
angekommen, nach der über-
dortigen Mühle im lieblichen We-
senhale um von da zunächst die
„Schöne Höhe“ zu besteigen. Fern-
sicht ins Elbtal, die Stolpener
Gegend, über die Berge der G. B.
Schweitz bis zur Kaufbe zc. sehr
lobnend. Nachdem man den Park
in Ditterbach besichtigt, was der
freundliche Herr Wirt gern ge-
statet, wende man sich zu
längerer Rast nach dem vormalig
Bischhofs-Haus, jetzt Mittag'schen
Restaurant. Der nette Wirt,
wird manchem Dresdner nach
von Wadwig her bekannt, bietet
Alles auf, die ihn beschreiben in
seiner Hinsicht zu stellen.
Nachdem event. im neu an-
gebauten Saale ein Längchen
direct nach dem Bahnhofe Dür-
erbrück, um mit dem 9 Uhr
10 Min. eintreffenden Zuge
Dresden zurück nach 10 Uhr
wieder zu erreichen.

Am billigsten findet man
Koffer u. Taschen
in großer Auswahl Hauptstr. 18.
Was werden Hüte
von Holz oder Cylinder schnell
u. billig gehäht, aufgearbeitet
u. modernisiert? bei **H. Teiffner**,
Autmadernmeister, Altmstr. 84.
Gehaltsbeholdung jetzt 15 Jahre!
Schönste Allgähe von 4,50 an.

Alle Raucher
werden auf die vorzüglichen
5-Pfennig-Cigarren
Nr. 54 und 56
aufmerksam gemacht, welche bei
Fedmann und Reichsfeuring,
an der Ecke der Wagner-
und Wallenhausstraße, vis-a-vis der
Kriegsbahn-Gaststätte zu haben
sind.
Dr. K.

Dampfschiff-
Billets,
einfache, doppelte und Abon-
nements-Billets sind zu haben im
„Invalidentarif“, Sect. 20
und Hauptstraße 5.

Dank.
Den aufrichtigsten u. warmsten
Dank unseren lieben Geschwister,
Anverwandten, Freunden und
Bekanntem von nah und fern
für die reiche Blumen- und
berühmten Geschenke, welche uns
zu unserm silbernen Jubiläum
zu Theil wurden, und uns
dieses einen so großen Freude
bereiteten, nochmals unsern warmsten
Dank.

Glaubensgenossen!
Wählen wir den verflochtenen
Lombardbankdirector in den
Gemeinderath. Der hat jetzt Zeit!
Herr Bernhard Geiger
aus Dresden wird nunmehr
zum letzten Male aufgefor-
dert, Zeestraße Nr. 10 hin-
zukommen.

Die Damen
werden darauf aufmerksam ge-
macht, daß das praktische
Gedächtnisgegenstand für einen
Herrn unbedingt ein **molliger
Schlafrock** ist, den man, wie
bekannt, nur gut und billig
in der **L. Dresdner Schlaf-
rock-Fabrik** von **S. Meyer**
jun., Frauenstraße 4 u. 5
kauft.

Regen-Mäntel
findet man am Reichhaltigsten
und Billigsten in der Special-
Regenmäntel-Fabrik von
Ulbricht,
Antonplatz 3. D. R.

Gute Eierschnecken,
Familienkuchen
empfehlen
Rob. Friedrich,
Nr. 6 Bismarckplatz Nr. 6

Bohne's
Gasthaus,
an der Mauer Nr. 2.
Guten und fröhlichen Mittags-
essen a 40 Pf. bis 3 Uhr, sowie
fr. Frühstück, Lager- und gutes
einfaches Bier auf's Beste
S. Bohne.

Aufforderung
an die Mitglieder der
israelitischen Gemeinde.
In einer Vorbesprechung
über die bevorstehende Gemein-
dewahl ist es nöthig, um eine
Stimmenerleichterung zu ver-
meiden, eine **Vorversammlung**
abzuhalten, und in von einer
großen Anzahl Mitglieder
am **Mittwoch d. 23. d. M.,**
Abends 7-8 Uhr, **Reinhold's**
Zaal, Moritzstr. 16, 1 Zr., dazu
bestimmt werden. Um recht zahl-
reiches Erscheinen wird erucht.

Man kann
einen schönen modernen Hut
nirgends billiger kaufen, als bei
Rich. Schubert, Birnhaide-
straße Nr. 5.
Das **Wägen-Geschäft** von
H. Heinrich, Am See 5, ist
Jedermann zu empfehlen.

billigen Filz-
und Cylinderhüte
sowie eleganten Strohhüte
Freibergerstrasse 8 und
Wallstrasse 8a, wird ganz
besonders aufmerksam gemacht.

Residenz-Theater.
(Circusstraße 41.)
14. Gesamt-Gastspiel
der Gesellschaft des deutschen Theaters in
Hest unter ausüblicher Direction des Hm.
Albin Diebold.
Neu wiederholte **Enoch's Pfarrer**
als Gail.
Der Secadet.
Römische Oper in 3 Akten mit feiner
Musik eines alten Sings (5
Wägen 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Abends 8 Vorstellungen.
Abends: Der Secadet.

Waidtrauf,
täglich frisch, in außerordentlich
schöner Qualität, empfiehlt im
Garten und Gängen die Wein-
handlung und Weinhandlung von
Dubert Schaupt
fräher **G. A. Wolf** in Dresden,
Weberstraße 25.

Privatbesprechungen.
Alexius-Verein.
Gerrafahrt nach Berlin.
Sonntag den 20. Mai d. J.
früh 5 1/2 Uhr. Abfahrt innerwärts
7 1/2 Uhr. 3. Cl. 6 M., sind zu ent-
nehmen bei den Herren **Körner**,
fr. Weinsbergstraße 6, **V. Wolf's**
Cigarrenhandlung, Stadt-Haus-
schlichen und Zeestraße 21, so-
wie bei allen Vertikanten. Auch
sind nach Belieben Programmd sowie
Nichtes für den durch Berlin nach
Hombach zu haben. **Gäste will-**
kommen. Weitere Auskunft
Kreuzstr. 18, 4. b. Vorstand.

Zur öffentlichen
Kenntniß.
Als ich am Donnerstag Abend
von einer engeren Arbeit wieder
nach Dresden kam, wurde ich
durch einen Freund aufmerksam
gemacht, daß mein Name an
öffentlichen Säulen könnlich
genühdracht und ich es unter
meiner Würde halte, solche La-
dungen zu beachten, welche
ich zugleich, daß ich mit solchen
Volkspredigern nicht gemein
habe.
Friedrich Löser,
Zimmermann.

Man kann
einen schönen modernen Hut
nirgends billiger kaufen, als bei
Rich. Schubert, Birnhaide-
straße Nr. 5.

Besitzern
von **Segebahnen** wird das
billige u. große **Angel-u. Kege-**
Lager von **B. Schölich,** Wa-
rienstr. 7, angelegentlich empl. **J.**

Residenz-Theater.
(Circusstraße 41.)
14. Gesamt-Gastspiel
der Gesellschaft des deutschen Theaters in
Hest unter ausüblicher Direction des Hm.
Albin Diebold.
Neu wiederholte **Enoch's Pfarrer**
als Gail.
Der Secadet.
Römische Oper in 3 Akten mit feiner
Musik eines alten Sings (5
Wägen 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Abends 8 Vorstellungen.
Abends: Der Secadet.

Jedem
ist das höchst elegant eingerichtete
Restaurant mit prachtvollem
Garten, am
Deutschen Banner,
Ardenstraße Nr. 3, nächst dem
Kriegsbahn, zu empfehlen.

Allein-Verein.
Unsere Gerrafahrt nach Berlin
geht morgen Sonntag den 20.
Mai früh 5 1/2 Uhr vom neuen
Besitzer Bahnhof Friedrichstraße
pünktlich ab. Die für Kenntnis-
nahme für unsere arbeitenden
Arbeitnehmer und Dienerinnen, welche
es noch werden wollen. Willers
für Hin- u. Rückfahrt siehe unten.

Zur Gemeinde-
Deputirten-Wahl.
In erster Reihe wählst den
ehrenwerthen Herrn **Julius**
Mendel-Cohn, Wahlhelfer
Nr. 249, welcher sowohl in der
Verwaltung, als in Verwaltung
vieler wohlthätigen Stiftungen
der israel. Gemeinde leistet vielen
Jahren Vorzüglichen geleistet hat;
nicht minder verdient seine Mit-
leistung in der Synagoge ein
würdiges Anerkenung.

Man kann
einen schönen modernen Hut
nirgends billiger kaufen, als bei
Rich. Schubert, Birnhaide-
straße Nr. 5.

billigen Filz-
und Cylinderhüte
sowie eleganten Strohhüte
Freibergerstrasse 8 und
Wallstrasse 8a, wird ganz
besonders aufmerksam gemacht.

Residenz-Theater.
(Circusstraße 41.)
14. Gesamt-Gastspiel
der Gesellschaft des deutschen Theaters in
Hest unter ausüblicher Direction des Hm.
Albin Diebold.
Neu wiederholte **Enoch's Pfarrer**
als Gail.
Der Secadet.
Römische Oper in 3 Akten mit feiner
Musik eines alten Sings (5
Wägen 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Abends 8 Vorstellungen.
Abends: Der Secadet.

Felsenburg
zu Loschwitz!
Dem geehrten Publikum zur
Nachricht, das die strebenden
Leute, welche im vorigen Jahre
auf der Felsenburg zu verbleiben
sind, wo wir zu ihrem Behältniß
viel Gilt wünschen. Auch wir
werden nicht verkommen, sie wie-
der recht oft auf der Felsenburg
aufzusuchen; denn man kann mit
Recht allen Verliebten die gute
Küche, Wäre und Weine der
freundlichen Wirthschaft empfie-
hlen, welche sich bei schneller und
guter Bedienung auch durch sei-
ne Preise auszeichnen.
Die alten Gäste
S. N. M. O. K. S.

Allein-Verein.
Unsere Gerrafahrt nach Berlin
geht morgen Sonntag den 20.
Mai früh 5 1/2 Uhr vom neuen
Besitzer Bahnhof Friedrichstraße
pünktlich ab. Die für Kenntnis-
nahme für unsere arbeitenden
Arbeitnehmer und Dienerinnen, welche
es noch werden wollen. Willers
für Hin- u. Rückfahrt siehe unten.

Zur öffentlichen
Kenntniß.
Als ich am Donnerstag Abend
von einer engeren Arbeit wieder
nach Dresden kam, wurde ich
durch einen Freund aufmerksam
gemacht, daß mein Name an
öffentlichen Säulen könnlich
genühdracht und ich es unter
meiner Würde halte, solche La-
dungen zu beachten, welche
ich zugleich, daß ich mit solchen
Volkspredigern nicht gemein
habe.
Friedrich Löser,
Zimmermann.

Man kann
einen schönen modernen Hut
nirgends billiger kaufen, als bei
Rich. Schubert, Birnhaide-
straße Nr. 5.

billigen Filz-
und Cylinderhüte
sowie eleganten Strohhüte
Freibergerstrasse 8 und
Wallstrasse 8a, wird ganz
besonders aufmerksam gemacht.

Residenz-Theater.
(Circusstraße 41.)
14. Gesamt-Gastspiel
der Gesellschaft des deutschen Theaters in
Hest unter ausüblicher Direction des Hm.
Albin Diebold.
Neu wiederholte **Enoch's Pfarrer**
als Gail.
Der Secadet.
Römische Oper in 3 Akten mit feiner
Musik eines alten Sings (5
Wägen 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Abends 8 Vorstellungen.
Abends: Der Secadet.

Achtung.
Das Restaurant **Stadt Kir-
berg,** gr. Ardenstraße, in Wien,
welche sich einen ausreichen und
niedeln Abend verbrachten wollen,
sehr zu empfehlen. Von einer
beliebten Sängergesellschaft wird
alles aufgeführt, die verehrten
Gäste mit den neuesten und zeit-
gemähesten Couplets und Gesan-
gsübertragungen zu unterhalten.
Wiene und Weine sind ruffen.
Schnelle und aufmerksame Be-
dienung. Also Alle nach Stadt
Kirchberg.

Allein-Verein.
Unsere Gerrafahrt nach Berlin
geht morgen Sonntag den 20.
Mai früh 5 1/2 Uhr vom neuen
Besitzer Bahnhof Friedrichstraße
pünktlich ab. Die für Kenntnis-
nahme für unsere arbeitenden
Arbeitnehmer und Dienerinnen, welche
es noch werden wollen. Willers
für Hin- u. Rückfahrt siehe unten.

Zur öffentlichen
Kenntniß.
Als ich am Donnerstag Abend
von einer engeren Arbeit wieder
nach Dresden kam, wurde ich
durch einen Freund aufmerksam
gemacht, daß mein Name an
öffentlichen Säulen könnlich
genühdracht und ich es unter
meiner Würde halte, solche La-
dungen zu beachten, welche
ich zugleich, daß ich mit solchen
Volkspredigern nicht gemein
habe.
Friedrich Löser,
Zimmermann.

Man kann
einen schönen modernen Hut
nirgends billiger kaufen, als bei
Rich. Schubert, Birnhaide-
straße Nr. 5.

billigen Filz-
und Cylinderhüte
sowie eleganten Strohhüte
Freibergerstrasse 8 und
Wallstrasse 8a, wird ganz
besonders aufmerksam gemacht.

Residenz-Theater.
(Circusstraße 41.)
14. Gesamt-Gastspiel
der Gesellschaft des deutschen Theaters in
Hest unter ausüblicher Direction des Hm.
Albin Diebold.
Neu wiederholte **Enoch's Pfarrer**
als Gail.
Der Secadet.
Römische Oper in 3 Akten mit feiner
Musik eines alten Sings (5
Wägen 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Abends 8 Vorstellungen.
Abends: Der Secadet.

Sopha billig zu verkaufen
Schreibergasse 19, 3.

Allein-Verein.
Unsere Gerrafahrt nach Berlin
geht morgen Sonntag den 20.
Mai früh 5 1/2 Uhr vom neuen
Besitzer Bahnhof Friedrichstraße
pünktlich ab. Die für Kenntnis-
nahme für unsere arbeitenden
Arbeitnehmer und Dienerinnen, welche
es noch werden wollen. Willers
für Hin- u. Rückfahrt siehe unten.

Zur öffentlichen
Kenntniß.
Als ich am Donnerstag Abend
von einer engeren Arbeit wieder
nach Dresden kam, wurde ich
durch einen Freund aufmerksam
gemacht, daß mein Name an
öffentlichen Säulen könnlich
genühdracht und ich es unter
meiner Würde halte, solche La-
dungen zu beachten, welche
ich zugleich, daß ich mit solchen
Volkspredigern nicht gemein
habe.
Friedrich Löser,
Zimmermann.

Man kann
einen schönen modernen Hut
nirgends billiger kaufen, als bei
Rich. Schubert, Birnhaide-
straße Nr. 5.

billigen Filz-
und Cylinderhüte
sowie eleganten Strohhüte
Freibergerstrasse 8 und
Wallstrasse 8a, wird ganz
besonders aufmerksam gemacht.

Residenz-Theater.
(Circusstraße 41.)
14. Gesamt-Gastspiel
der Gesellschaft des deutschen Theaters in
Hest unter ausüblicher Direction des Hm.
Albin Diebold.
Neu wiederholte **Enoch's Pfarrer**
als Gail.
Der Secadet.
Römische Oper in 3 Akten mit feiner
Musik eines alten Sings (5
Wägen 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Abends 8 Vorstellungen.
Abends: Der Secadet.

Lincke'sches Bad.
Deute Sonnabend:
Abend-Concert
von dem Königl. Kapellmeister Herrn
Friedrich Wagner
mit dem Trompeterchor des K. S. Gardereiter-Regiments.
Anfang 6 Uhr. Entree 50 Pf. Linke.
Abonnementbilletts, 3 Stück 1 Mark, an der Kasse.
Morgen zum 1. Feiertag: Früh- und Abend-Concert
von obigem Chor im Wiener Garten.

Königl. Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Heute Sinfonie-Concert
ausgeführt von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere unter
Leitung des Musikdirectors Herrn Erdmann Puffholdt.
Programm:
J. Mendelssohn-Variation, Ariegsmarsch der Bräutera, „Alfalia“,
B. H. Mozart, Ouverture 3. Op. „Die Zauberflöte“, V. van
Beethoven, „Abelarde“, R. Wagner, „Mojak“ a. d. Op. „Tann-
häuser“, V. v. Beethoven, Sinfonie (Nr. 4) B-dur, Fr. Schubert,
Ouverture 3. Drama „Helmut“, W. J. Beer, Hochzeitstag
(1. Mal), P. Nizig, Abendständchen (1. Mal), G. Hermann,
Fanzlied a. d. Op. „Armin“ (1. Mal).
Anfang 6 Uhr. Entree 50 Pf. Th. Fiebiger.
Morgens, 1. Feiertag Früh-Concert. Anfang 6 Uhr. Entree 30 Pf.

Wiener Garten.
Deute Sonnabend:
Grosses Abend-Concert
von Herrn Musikdirector
A. Ehrlich
mit der Kapelle des K. S. 1. Leib-Gren.-Regts. Nr. 100.
Programm:
1) Einzugsmarsch (neu) A. Ehrlich;
2) Cav. 3. Op. Die Abenddämmerung (1. Mal) Huber.
3) Ein Walzerstück H. Wagner;
4) Reiche Weiser, Walzer Ed. Strauß;
5) Ouverture 3. Op. „Mien“ K. Wagner;
6) Gaidas J. Brahms;
7) Trauermarsch a. „Die Götterdämme-
rung“ (1. Mal) R. Wagner;
8) Rautale a. d. Op. „Der Freischütz“ C. M. v. Weber.
9) Reminiscenzen a. d. Op. „Cagliostro“ J. Strauß;
10) Wiener Blut, Walzer J. Strauß;
11) Le départ. Concerto-Bella J. Heilmann.
Solo für Cornet à piston, Verzett.
von Herrn Bräuner.
12) Festmarsch aus „Mida“ Verdi.
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf. Canzler.
Abonnementbilletts, 3 Stück 1 M. 50 Pf., sind an der Casuaraben.

Zoologischer Garten.
Deute Sonnabend den 19. Mai a. c.
Großes Militair-Concert
von Herrn Musikdirector
A. Trenkler
mit der Kapelle des K. S. 2. Gren.-Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm.
Die Eintrittspreise bleiben unverändert.
Anfang 5 Uhr. Programm 5 Piennige.
Die Verwaltung.

Grosse Wirthschaft
im Ngl. Gr. Garten.
Morgen zum 1. Pfingst-Feiertag:
Grosses Früh-Concert
von Herrn Musikdirector
A. Schubert
mit dem Musikchor der K. S. Woiwode. (Orchester 30 Mann.)
Anfang 6 Uhr. Entree 30 Pf.

Wiener Garten.
Neustadt, a. d. Brücke.
Morgen zum 1. Feiertag
Früh-Concert
von dem Königl. Kapellmeister
Herrn **Friedrich Wagner**
mit dem Trompeterchor des Ngl. Sächs. Gardereiter-Regiments.
Anfang 1 1/2 6 Uhr. Entree 50 Pf. Canzler.
Abonnementbilletts, 3 Stück 1 Mark, an der Kasse.
Abends von 6-10 Uhr Concert von obigem Chor.

Bergkeller.
Den 1., 2. und 3. Pfingst-Feiertag, Nachmittags:
Große Militair-Concerte
von Herrn Musikdirector
C. Werner
mit der Kapelle des K. S. Schützen-Reg. Nr. 108, Prinz Georg.
(Orchester 50 Mann.)
Den 2. und 3. Feiertag nach dem Concert Ballmusik.
Restaurant am Moritzmonument.
Heute bei günstiger Witterung erstes Gartenconcert.
Entreefrei, wozu ergebenst einladet G. O. Breitfeld.

Park-Hotel Blasewitz.
Heute Sonnabend
großes Extra-Militair-Concert,
ausgeführt von dem Trompeterchor des Königl. Sächs. 2. Feld-
Artillerie-Reg. Nr. 28 unter Leitung seines Stabs-Trompeters
Herrn L. Nauhardt.
Programm:
1. Mander-Marsch E. Nauhardt.
2. Ouverture 3. Op. „Reiche Cavalerie“ : : : Suppe.
3. Original-Gaballine Eipold.
Solo für Trompete, vorgelesen von
Herrn L. Nauhardt.
4. Gagliostro-Walzer Strauß.
5. Triumph-Marsch aus der Oper „Mida“ : : : Verdi.
6. Andreas Hofer's Tod Mollen.
Solo für Violoncello, vorgelesen von Herrn
H. H. H. H.
7. Quadrille aus der Oper „Niedermaus“ : : : Strauß.
8. Paraphrase über v. Lied „Weber einer Winter“ : : : Schulz.
9. Ouverture zur Oper „Trubella“ : : : Plotow.
10. Präludium Zwischenspiel 1. Violon u. Violoncello
vorgelesen v. d. Herren L. Nauhardt
und H. H. H. H.
11. L'aventura da Palatin Cesten.
12. Präludium, Chor und Tanz aus der Oper
„Das Pensionat“ : : : Suppe.
13. Glocken-Volka nach Motiven aus der Oper
„Dr. Picolet“ E. Nauhardt.
Anfang 5 Uhr. Entree 40 Pf.
NB. Morgen Sonntag, zum 1. Feiertag, großes Früh-
Concert von obiger Kapelle im Restaurant Brühlbad.
Die Concerte im Park-Hotel finden von jetzt ab jeden
Sonnabend statt.

Waldschlösschen.
(Brauerei-Restoration.)
Sonntag, zum 1. Pfingstfeiertag
Früh-Concert
von Herrn Musikdirector
A. Trenkler
mit der Kapelle des K. S. 2. Grenadiers-Regiments
Nr. 101, „Kaiser Wilhelm“.
Anfang 6 Uhr. Entree 30 Pf. John.
Cannibusse stehen von 6 Uhr an auf dem Markt bereit.

Augustus-Bad
bei **Badeberg.**
Morgen Sonntag, zum 1. Pfingstfeiertag und den 2. Feiertag
Grosses Concert,
gegeben vom Stadtmusikdirector Herrn **H. Rommel** mit seiner
aus 36 Mitgliedern bestehenden Kapelle.
Anfang 3 Uhr. Entree 30 Pf. Ed. Arnold.

Skating Rink.
Täglich geöffnet von 9 Uhr Morgens. Heute Sonnabend,
morgen Sonntag, wie auch Montag Nachmittags von 4-8 Uhr;
Dienstag Abends (bei voller Gas- und benzolischer Beleuchtung)
von 6-10 Uhr und Mittwoch Nachmittags von 4-8 Uhr
Concert.
Park Reiewitz.
Den 1. und 2. Pfingstfeiertag täglich
2 Concerte und große Vorstellungen,
die erste Nachmittags 4 Uhr, die zweite Abends 7 1/2 Uhr.
Zu den Zwischenspielen Concert.
Ergebenst **Graf & Börner.**

Priessnitz-Bad.
Ersten Feiertag früh halb 6 Uhr Concert,
ausgeführt vom Stadtmusikdirector und Trompeten-Virtuos Herrn
L. Nauhardt.
mit dem Trompeterchor des K. S. 2. Feld-Artillerie-Reg. Nr. 28.
Eintritt 20 Pf. Hochachtungsvoll **H. Frisch.**
Von früh 5 Uhr an feische Käsefäulchen, delicates Caffee,
Milch und Wairant. Ein gutes Glas Lager-, Bairisch und
einfaches Bier. D. C.

Gewerbehaus.
Sonnabend, den 19. Mai 1877,
Erstes Concert
der bekannten Tiroler Concert-Sängergesellschaft
A. Rainer aus dem Zillerthal.
Anfang 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Entree 75 Pf.
Abonnementbilletts 6 Stück 3 Mark sind bei den Herren **G.
Weller, Hippoldwalderplatz 10, und C. G. Schütze, gr.
WeinstraÙe 1, sowie an der Kasse zu haben.**
Morgen Sonntag, den 20. Mal, zweites Concert.
Es finden nur 4 Concerte statt.

Körnergarten.
Heute Sonnabend Frei-Concert. Von 3 Uhr an Käse-
fäulchen.
Herrschäftliche Leih-Schänke
z. Burgk, Plauenscher Grund.
1. Pfingstfeiertag: Entreefreies Garten-Concert.
Anfang früh 5 Uhr.
2. Pfingstfeiertag: Starkbesetzte Ballmusik.
Weißes gegeben vom Freiherrlich von Burgk'schen Berg-
musik-Chor. Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein
Ed. Herrmann.

Osterberg bei Goffebande.
Sonntag, den 1. Feiertag
Concert
vom Musikdirector **H. Scholz** aus Meissen,
Entree 20 Pf. Anfang 4 Uhr.
wozu ergebenst einladet **H. Lentschner.**
Den 3. Feiertag Frei-Concert.
von Nachmittags 3 Uhr an. D. Obige.

Garten-Restaurant
20 Großenhainerstraße 20.
Einem geehrten Publikum empfehle meinen auf prächtiger
u. comfortable eingerichteten schattigen Garten mit großer neuer-
bauter Marquise, sowie Kegelbahn, franz. Billard auf
Vingelentlichte zur gütigen Benutzung.
Heute, sowie jeden Sonnabend, von Nachmittags 6 Uhr an
großes Extra-Frei-Concert
von der Kapelle des Hauses.
Für gute Weine, echt Guimbacher, H. Lager- und Einfach-
Bier, sowie prompte Bedienung ist gefordert.
Hochachtungsvoll **Carl Pold.**

Waldschlösschen
(Brauerei-Restoration.)
Heute von Nachmittags 4 Uhr ab
Grosses Militair-Concert,
gegeben vom Trompeter-Chor des 1. Sularen-Regiments Jbrer
Majestät der Königin Carola unter Direction des Stadtmusik-
director **Müller.** Entree 30 Pfennige. Hierzu laden ganz ergebenst ein
Heinrich John und **Albin Müller.**

Garten-Restaurant
zur **Stadt Hamburg,**
Dresdner Strasse,
am **Bahnhof Meissen,**
empfehle seine neu restaurierten Localitäten mit großem, schattigen,
mit alten Linden bestandenen Concert-Garten, Musikhalle, Garten-
salon, Marquise u. einem geehrten ruhenden Publikum zur ge-
fälligen Beachtung. Den ersten Feiertag zur Eröffnung
Grosses Militair-Concert
von dem Musikchor des Königl. Sächs. 2. Jägerbataillon Nr. 13
unter Leitung des Herrn Musikdirector **Scholz.** Anfang Abends
7 Uhr. Entree 30 Pf. Gute Küche, reine Weine, Bier auf Eis,
aumerkame Bedienung. Hochachtungsvoll **Rob. Wolff.**

Hotel zum Bad in Tharandt.
Morgen am 1. Pfingstfeiertag
großes Militair-Concert
von dem K. S. Regiments-Stadtmusikdirector Herrn
W. Baum
mit dem Trompeterchor des 1. Feld-Art.-Reg. Nr. 12, Dresden.
Anfang Nachm. 4 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.
Hierzu ladet ergebenst ein **H. W. Donner.**

Salon Variété,
Gingang Badergasse 29 (Bazar) u. gr. Kirchgasse 1.
Morgen Sonntag den 1., sowie den 2. und 3. Pfingstfeiertag
und Mittwoch den 23. Mai:
Gr. Extra-Vorstellung und Concert,
ausgeführt von einer renommirten Concert- u. Sängergesellschaft,
unter gütiger Mitwirkung des
Hrn. Sopranjänger Walter aus Wien nebst Tochter.
Morgen Sonntag den 1. Feiertag 2 Extra-Vorstellungen.
Anfang der 1. Vorstellung 4 Uhr, der 2. 1/2 8 Uhr.
Entree 20 Pf. Die Direction.

Wald-Villa.
Morgen zum 1. Feiertage erstes
großes Morgen-Concert
ohne Entree. Für guten Caffee, ff. Käsefäulchen und
Ruchen, ff. Biere und Weine, angenehmer Aufenthalt ist
bestens Sorge getragen. **C. Müller, Forststraße 15.**

Gasthof zu Strehlen.
Sonntag den 1. Pfingstfeiertag
entreefreies Morgen-Concert.
Pfingstfest
in der Dampfschiffs-Restoration zu Wachwitz,
wobei selbstgebackener Kuchen zu haben ist. Es ladet
ergebenst ein **Ernst Ehlich.**

Schweizerei in Loschwitz,
15 Minuten vom Dampfschiff.
Pfingstfeiertage grosse Illumination und Feuerwerk.
Um zahlreichem Besuch bitten **Wiese u. Krasting.**

Zum Calculator an der Elbe,
Restauration, Billard und Kegelbahn in Kötzschenbroda
an der Eisenbahnstation.
Morgen Eröffnung mit Champagnerbottle und hochfeinem
Vogelsteller, wozu freundlichst einladet **der Calculator.**

Heute Schlachtfest
im Restaurant z. Commun-Schank in Neustriesen,
Straße D. Abends Bratwurst mit Sauerkraut und
Schweinsknöchel mit Klößen.
Hochachtungsvoll **August Lehmann.**

Goldne Höhe.
Morgen grosses Garten-Concert. Anfang 4 Uhr.
Entree 25 Pfennig. Den 2. Feiertag Ballmusik.
Ad. Schulze.

Während der Sommer-Monate
schließen an Sonn- und Feiertagen die vereinigten Bar-
biere ihre Geschäfte Nachmittags 6 Uhr. D. B.
Das heutige Blatt enth. incl. des Börsen- u. Fremdenbl.
(welches Abends vorher 5 Uhr erscheint) 12 Seiten.

Finanzielles.

Dresdener Börse vom 18. Mai 1877. Angeht die unmittelbare bevorstehende Feiertage und des dadurch unterbrochenen Verkehrs...

Table with 2 columns: Instrument names (e.g., Staatspapiere, Wechsel) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Instrument names (e.g., Wechsel, Staatspapiere) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Instrument names (e.g., Wechsel, Staatspapiere) and their corresponding values.

Belagte u. Frau... Der Herr... Der Herr... Der Herr... Der Herr... Der Herr...

Belagte u. Frau... Der Herr... Der Herr... Der Herr... Der Herr... Der Herr...

Stapelplätze. Es darf wohl als ein wesentliches Merkmal hingewiesen werden, dass nachdem die sächsische Staatsregierung...

Die Muldenthal-Bahn hat im Monat April cr. 23,00 Personen und 9,600 Kilogr. Güter befördert...

Dresdener Getreide-Börse vom 18. Mai. Der Geschäftsumsatz der heutigen Getreidebörsen ist nur flau zu bezeichnen...

Die Dresdener u. sächsische 18. Mai. Wetter: schwül, heiter; Regen...

Belagte u. Frau... Der Herr... Der Herr... Der Herr... Der Herr... Der Herr...

Belagte u. Frau... Der Herr... Der Herr... Der Herr... Der Herr... Der Herr...

Advertisement for Spar- und Creditbank, Grundbesitzer zu Dresden, featuring text about interest rates and bank services.

Advertisement for Spar- und Vorschuß-Verein zu Dresden, detailing membership and financial regulations.

Large advertisement for Albin Joseph, Bank-Geschäft, Dresden, featuring a portrait and detailed text about bank services and capital.

Advertisement for Wagen (wheeled vehicles), listing various models and prices.

Weinstuben und Weinhandlung zur Einführung chemisch untersuchter, reiner französischer Weine in Deutschland.

Aux Caves de France,

Wettinerstrasse 11, Dresden.

Telegraphische Depesche.

Bordeaux, den 11. Mai 1877.

Von der Postel wurde eine auf dem Schiffe „Gambetta“ sich befindende Ladung Wein von 100 Fässern, jedes 5000 Liter enthaltend, confisirt, weil derselbe sämmtlich mit Fuchsin gefärbt. Derselbe war für Rechnung einer Hauptfirma von Bordeaux verladen worden. Zugleich confisirt wurden 20 Fässer, welche nur fuchsinirtes Wasser enthielten und einem Weinhändler von Cabas (bei Bordeaux) gehörten.

So lautet eine telegraphische Depesche, welche mir zu Händen gekommen, sich auch zugleich unter den Depeschen der Zeitung „Le petit Marseillais“ vom 12. Mai a. c. befindet. Sie bringt die zur Kenntniss des Dresdner, überhaupt deutschen Publikums, um den Beweis zu liefern, dass Weine, direct von Bordeaux bezogen und manchmal zu hohen Preisen eingekauft, dennoch in vielen Fällen verfälcht und unrein sein können, und dürfte somit das von Vielen sehr gern angewandte: „Ich bestelle meine Weine von Bordeaux“ in Zukunft nur sehr geringen Werth haben.

Die Weinverkäufer und Fabrikanten, welche unserm Weinland seit schon mehreren Jahren viel mehr Schaden verursachen, als die Phylloxera selbst, indem Erstere ihre künstlichen Weine zu solch billigen Preisen fabriciren, dass unsere Weinbergbesitzer nahezu unendlich concurrenz können und den Markt zum Arbeiten und Weiterbedauen fast verlieren, werden jetzt in Frankreich streng bestraft; im Auslande aber, wo diese Producte nicht mehr verfolgt werden können, werde ich nicht nachlassen, durch höchst sorgfältige Substitution gegen die Verbrechen zu kämpfen.

Wein unmisslichster Vorzug ist es, einen vollständig reinen und unverfälschten Wein zu ungefähre demselben Preis abzugeben, zu welchem die Weinfabrikanten verkaufen, und dadurch diesen das Handwerk vollständig zu legen. Ob würde die Zeit nicht zu fern sein, das nach der bisherigen Art und Weise die Weinfabrikanten alle soliden Geschäfte getrieben haben würden. Um dieses zu verhindern, habe ich den Kampf mit Ihnen aufgenommen, und richte ich an das geehrte Publikum das Ersuchen, mich in meinem Unternehmen nach Kräften unterstützen zu wollen und dazu beizutragen, mir zum Siege zu verhelfen.

Das Publikum hat sich von der Recitität meines Unternehmens bisher überzeugen können. Alle von mir verkauften Weine sind ohne Ausnahme chemisch untersucht, die Analyse des verarbeiteten Chemikers setzen jeder Zeit zur Einsicht meiner Abnehmer, ebenso meine Kellerkarten, und wenn ich auch einige Erfahrungen hinsichtlich der Haltbarkeit meiner Weine machen musste, da einzelne Sorten den herrlichen klimatischen Verhältnissen nicht gewachsen wären, so bin ich doch jetzt in der Lage, auch hierfür garantiren zu können.

Ich glaube, dass ich das geehrte Publikum noch daran erinnern darf, dass sämmtliche ärztliche Autoritäten darin übereinstimmen, dass Wein unter dem deutschen Klima Sommer wie Winter weit gesünder ist, als Bier und zu dem von mir gebotenen billigen Preise, das „Vater Garrigue“ s. B. mit 25 Pf., es jedenfalls vorzuziehen sein dürfte, sich Morgens oder Abends mit einem solchen zu erfrischen. Es wäre dies nur eine neue Gewohnheit, die man sich anzueignen um so besser Gelegenheit hat, da ich in meinen Weinstuben alles anbiete (reine französische und deutsche Küche zu denselben Preisen, die man in den besuchtesten Wirtshäusern findet), um Denjenigen, die mich mit Besuch beehren, angenehm zu sein.

Ich schicke, indem ich nochmals obenerwähnte Depesche aus Bordeaux zur rechtlichen Ueberzeugung Denjenigen vorlege, welche den Wein nur für gut befinden, wenn die Flasche 8 oder 10 Mk. kostet.

Um den Consum meiner Weine immer leichter zu machen und zu verbreiten, habe ich die Absicht, den Herren Restaurateurs der Umgegend von Dresden, welche sich im Sommer eines recht zahlreichen Zuspruchs zu erfreuen haben, eine Niederlage meiner Weine unter günstigen Bedingungen für die Sommermonate zu übergeben; sie würden in meinen Annoncen als Sommer-Plakaten bezeichnet werden, und bitte ich Restauranten, sich in mein Comptoir, Wettinerstrasse 11, vom 21. bis 31. Mai c. anzumelden, um Kenntniss der Bedingungen zu nehmen. Hochachtungsvoll

Oswald Nier,

Nimes. Marseille. Dresden.

FILIALEN:

- Georg Richter in Dresden-Neustadt, Königstr. 19.
- Wilhelm Kranke, Dresden-Altstadt, Pirnaische-Strasse 41.
- Carl Gloeckner, Dresden-Altst., Gr. Schliessgasse 14.
- Bernhard Arnold, Meissen, Theaterplatz.
- Clemens Kahnt in Kamenz.
- Reinhold Wilkerling in Löbau i. S.
- August Nebel in Oschatz.
- F. Richter in Burgstädt.

- G. Schoebel in Dahlen.
- Rudolf Junghans in Nossen.
- Georg Pfefferkorn in Grossenhain.
- Oscar Zausch, Agent in Chemnitz.
- Oscar Menschner in Zittau.
- August Frenzel in Dippoldiswalde.
- J. G. Klingst Nachfolger in Bautzen.
- J. Starke in Freiberg.

Ersatz für Filet-Hemden.

Patent-Gesundheits-Unterkleider

(unter Muster-Schutz).

Durch ärztliche Gutachten empfohlen aus der mechanischen Strickerei von

A. Kleeberg in Dresden.

Lager zu Fabrikpreisen bei:

- F. B. Kämpfe, Schloßstr. 10, Frauenstraße neben Klepperbein, Schöffergasse 24.
- Wilh. Krieger, Wildrufferstraße 35.
- Herm. Mühlberg, Wallstr. 17 detail, Webergasse 22, 1, en gros.
- Ed. Emil Richter, Altmarkt u. Seestraßen-Gde.
- Heinr. Müller, Hauptstraße 30, Neustadt.

Glacéhandschuhe.

Herr von A.: Haben Sie schon Ihren Bedarf in Glacé-Handschuhen für die Pfingstfeiertage gedeckt, gnädige Frau?

Frau von A.: O ja, und zwar Pragerstraße 12, Ecke Strubestraße, denn denken Sie sich nur, dort giebt es die schönsten und haltbarsten Handschuhe für 75 Pf. und Handschuhe und Herrenhandschuhe für nur 1 Mark. Die besseren Qualitäten sind auch spottbillig, namentlich die Ziegenlederhandschuhe.

Herr v. A.: Nun, da will ich denn auch sofort hingehen, also nach Nr. 12 Prager-Strasse, Ecke Strube-Strasse, Glacéhandschuh-Verkauf.



Filz- u. Cylinder-Hüte, Stoff- und Strohhüte,



echte Panama-, Reine- mitzen in Massenabwärts zu solchen billigen Preisen. Hüte aller Gattungen werden gewaschen, gefärbt und veräubert. Willniger-Str. 70. C. Richter.

Ausverkauf!

Ganz unübersehblich nur noch bis 19. Mai

werden alle, von E. Wolf & Co. (früher Schloßstraße im Dreher'schen Hause) übernommenen, bekanntlich ganz außerordentlich soliden und haltbaren Schuhwaaren ausverkauft. Preise außerordentlich billig.

Wilhelm Wolf,

jetzt: Neumarkt 13, im Hause wo Restaurant Müller ist.



Das Wein-Geschäft

von Aug. Kaiser

in Blasewitz, Friedrich Auguststraße, Villa Sommerlust, empfiehlt seine vorzüglichsten Weine zu möglichst billigen Preisen.

NB. Im Garten ist ein Probefläschen eingerichtet.

Im vollständigen Sortiment und neuesten Mustern

waschechte

- Gattune, Mtr. 35 — Elle 20 Pf.,
- Gattune, Mtr. 42 — Elle 24 Pf.,
- Gattune, Mtr. 53 — Elle 30 Pf.,
- Cretonne, Mtr. 60 — Elle 35 Pf.,
- Cretonne, Mtr. 70 — Elle 40 Pf.,
- Cretonne, Mtr. 90 — Elle 50 Pf.,

für Wiederverkäufer billiger,

bei

Robert Bernhardt, Sammet-, Seiden- und Mode- waaren-Manufactur, 2923 Freiburgerplatz 2923.

Wir bitten auf unsere Firma zu achten!

Gardinen,

4/2 breit, gebogen, das Stück 40 Ellen lang, von 2 1/2 Mtr. an, englisch Tüll, das abgepaßte Fenster 11 1/2 Ellen l. v. 2 Mtr. an, Mull mit gestickter Tüllkante, das Fenster b. 2 1/2 Mtr. an, Wasserbetten u. Fram., 4 Ell. l., das Stück v. 20 Pgr. an, Gardinenhalter, das Paar von 2 Pgr. an, Häkelstoffe, Decken und Fenservorsetzer, sowie Rouleauxstoffe in allen Breiten, empfehlen in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen

Emil Friedlaender & Co., Galeriostrasse Nr. 13, Ecke der Badergasse.

Gardinen, Tüll, Spitzen, Weißwaaren und en gros. Wäsche-Manufactur, en détail. Beste von Gardinen, zu 1-5 Fenstern reichend, in allen Arten bis zu den feinsten gestickt. Von Mustern, die nicht mehr fabricirt werden, verkaufen wir im Preise bedeutend ermäßigt.

Wir bitten auf unsere Firma zu achten!

Sächs. Strickwaarenfabrik

empfehlen ihre Artikel gestrickter Strumpfwaren:

- gestrickte feine und starke Damenstrümpfe,
- „ „ „ „ Kinderstrümpfe,
- „ „ „ „ Beinlängen,
- „ „ „ „ Herrensocken

in weiß und modernen Farben.

Fabrik: Seminarstr. 9 u. 10. Verkaufs-Local: Landhausstr. 22.

Bekanntmachung.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß ich, nachdem ich meine Commantite in der Wälschergasse verkauft habe, mein

Photographisches Atelier

nur noch 30 Waisenhausstrasse 30 befindet. Aufnahmen finden daselbst bei jeder Witterung von 9-5 Uhr (auch an Sonn- und Festtagen) statt und werden unter meiner persönlichen Leitung die prompteste und aufmerksamste Behandlung finden. Hochachtungsvoll

Hubert Dung.

Für Gartenbesitzer!

Sommerleerköyen, verstopft, in Farben, Gelbgeronen, Hellrotrop, Ruchsen, Metunien, Ublor, Tropacolum, Lobellen, blau und weiß, Blüthpflanzen, in allen Sorten. Buntblüthige Pflanzen für Terrabedee in reichster Auswahl und starken Pflanzen empfiehlt

R. Meurer, Seidgasse 14.

Zahnkünstler A. Cäsar.

Künstliche Zähne werden nach neuester Construction naturgetreu, künstlich schmerzlos, bei soliden Preisen unter Garantie per Halt- und Brauchbarkeit angelegt. Plombirungen und Beileitung aller Zahnschmerzen. Walsburgstraße 15 parterre.

Die neuesten Schnitte

zur Anfertigung sämmtlicher Damen- und Kinder-Garderobe empfiehlt J. verw. Otto, große Schlegelgasse 2, 1. St., früher Wettinerstraße. Daselbst wird die Zuschneidekunst gründlich, schnell und billig gelehrt.

Tapissier-Manufactur

Berlin. **Brühl & Guttentag, Altmarkt 26,** **Dresden.**
 empfiehlt in größter Auswahl Neuheiten in angefangenen und fertigen Stickereien zu billigsten und
 festen Preisen. Specialitäten in feinen garnirten und ungarirten
Holz-, Korb- & Lederwaren.
 Brillante Ausführung aller Extra-Bestellungen. Auswahlendungen werden bereitwilligst gewährt. Wollen, nur in ersten Qualitäten, zu billigsten Preisen.

Logis in Dresden
 billig! im billig!
Hôtel Amalienhof
 von 1 Mark an
 (Service wird nicht berechnet) empfiehlt hochachtungsvoll
Carl Albert.

Wegen Geschäftsveränderung
totaler Ausverkauf
 sämtlicher
Strumpf- und Wollwaren
 zu enorm billigen Preisen
Linus Oesterreich,
 26 Scheffelstraße 26.

Eiserne Garten-Mobel,
 als: Tische mit Holz, Blech- und Marmorplatte Stühle, Bänke mit und ohne Maronise, Zelte etc. etc.
 ferner eiserne Bettstellen, Waschtische, Aquarien, Blumentische und Ständer, Kleiderstücke etc.
 empfiehlt zu billigsten Preisen
 die **Eisen-Möbel-Fabrik** von
Schulze & Krüger,
 Am See 4, 1. Etage, gegenüber der Jakobsgasse. Am See 4, 1. Etage.

Mit Staunen
 muß man das
Wiener Herren- und Knaben-Garderoben-Geschäft
 von
E. Asch, Wilsdrufferstr. 20,
 nahe dem Postplatz.
 in Augenmerk nehmen, welches eines der reichsten und billigsten Geschäfte am diesigen Plage ist und bietet für die letzte Saison:
complete Anzüge
 in geschmackvollsten Mustern, äußerst elegant gearbeitet, in 1000facher Auswahl von 10-16 Thlrn. Pracht-Exemplare 18-22 Thlr., Paletots 6, 7, 8-12 Thlr., Beinkleider von 2 1/2-6 Thlr.
 Bestellungen nach Maß werden binnen 12 Stunden effectuirt.
 D. R.

Gewandhausstr.
Café français.
 Bei eintretendem Bedarf von Sommerkleidern empfehle ich mein auf das reichhaltigste assortirtes Lager einer geneigten Beachtung.
Größtes Lager am Plage von Cattun, Percal, Madapolam, Piqué, Jaconnet,
 Meter von 40, alte Elle von 22 1/2 an, Meter von 33, alte Elle von 30 1/2 an, bis zu den besten Elässer Fabrikaten, das Meter zu 75, 80, 90 und 100 1/2.
Robert Böhme jr.
 Lager von fertigen Jäckchen in Cattun, Stief 12 1/2 Rgr., Madapolam von 15, 18, 20 Rgr., engl. Leinen von 18 Rgr., Blandruck von 18 Rgr., Barchent von 25 Rgr., Lama, Stief an 1, 1 1/2, 1 3/4 Thlr.
Residenz-Bad, Weinligstr. 5.
 Täglich Kiefernadel-, Russische Dampf-, Bassin-, Wannen-, Kur- und Hausbäder.

Bitte zu notiren!
 Zöpfe, 1 Elle lang, von echtem höchst gereinigtem Menschenhaar von den 1 1/2 Rthl. an, bis zum schönsten Kopf von lauter langem Haar für 45 Rthl., früher 100 Rthl., mithin um die Hälfte billiger.
 Aus ausgewählten Haaren fertigt alle Arbeiten schon von 20 Rthl. an. Für nur solide dauerhafte Arbeit leierte strengste Garantie.
Leo Stroka,
 Wilsdrufferstrasse 42, 1.
 Eingang Quergasse.

Getragene Kleidungsstücke,
 vorzüglich Pelze u. Wintermäntel, Hosen, Betten, Wäsche, Uhren, Selbstschreibende u. s. w., werden fortwährend zum allerhöchsten Preis gekauft
 12 große Ziegelstraße 12, 1. Etage.
Schläuche
 für Garten und Feuerlöschzwecke, roh Haut- und gummirter Gummischlauch in allen Dimensionen, Garantie bis zu 15 Atmosphären Druck, Verschraubungen, Strahlrohre, Pumpwerke, Gartensprizen, Rasensprenger etc. liefert
Feuerwehr-Requisiten- u. Rettungs-Geräthe-Fabrik Dresden.
C. A. Schöne, Schmelzmühle.

Kinderwagen,
 Kinderfahrstühle, Reisekörbe und Blumentische, sowie alle Korbwaren verkauft sehr billig A. Neßberg, große Schickstraße 11 und Johannesstraße 7.
Das Instrumenten-Magazin
 von B. Gräbner, Breitestraße 7, empfiehlt Pianinos, Violinen, Harmonium, Dreiviertel, singende Orgel, Musikwerke, Melodions, Zithern, Harmonikas, Violinen, alle Sorten Saiten u. s. w., sowie Gold- und Messing-Blas-Instrumente, Instrumenten-Reparatur-Magazin, Reparaturen billig.

Weinhandlung u. Weinstube
 von **A. Bühle, Johannesstraße 2,**
 hält ihr Lager reiner Weine bei den billigsten Preisen angelegentlichst empfohlen.
 Täglich frischen Maltrank.

Milch, frisch von der Kuh,
 infolge trockener Stallfütterung vorzüglich für Kinder, täglich früh 5 bis 7 1/2 Uhr, Mittags 11 bis 12 Uhr und Abends 6 bis 7 Uhr.
Vorwerk Lämmchen,
 Blasewitzerstraße 46.

Silzhüte.
 Die so beliebten Sportsilzhüte sind in großer Auswahl vorräthig und werden zum bevorstehenden Feste zu billigsten Preisen verkauft bei
M. Thieme, Annenstr. 30,
 Ecke Fischhofplatz.

Reisefoffer,
 Handkoffer, Reisetaschen in Leder, Altsch, Korb, Gurt und Verdeck, Touristen Taschen, feine Damen-Handtaschen, Frauen- und Kinderkörben und andere Lederwaren kauft man billig und leicht gearbeitet Hauptstraße 18 im Detail-Geschäft von **H. Geier, Koffer- und Taschenfabrikant, Johng. 27.**

Gute getragene Kleidungsstücke
 sind billig zu verkaufen
 Galleriestraße 17, II., im Pfandgeschäft von **Julius Jacob.**

Dampf-Bau-Tischlerei
 und
Fournir-Sägewerk
 von **Jeremias Wagner,**
 Falkenstrasse 3, empfiehlt Sägearbeiten und Präzisions jeder Art, Aechtesten nach gegebener Zeichnung, Rolladen-Stäbe, Scheuer-Leisten, Fußboden-Spä...
 stets vorräthig. Preis billig.

Ausverkauf.
500
Pariser Sommer-Ueberzieher
 vom besten Stoff, nebst Anzügen und Hüten, nur einen Monat getragen, sind sehr billig zu verkaufen im Pfandgeschäft Galleriestr. 11 erste Etage im Bäderhaule bei **L. Herzfeld.**

Unterricht
 ertheilt Endeunterzeichnet nach seiner vielbekannteren u. berühmteren Methode in einfacher u. correcter Buchführung, Schönschön u. Schnell schreiben, kaufm. Rechnen und sonst. Contorarbeiten, wie solche in Bank und Handelshandeln in Anwendung gebracht werden. Herr, so auch Damen können in Zier- oder in Solofunden daran theilnehmen.
L. Guth,
 Lehrer der Calligraphie u. Handelswissenschaften, vereideter Schriftsetzer, verleiht beim königl. Bezirksgericht Dresden, Walpurgisstr. 4, II.

Kinderwagen, Reisekörbe, Krankenfahrstühle
 sowie alle Arten von Korbwaren in größter Auswahl u. zu den billigsten Preisen stets vorräthig im Korbwarengeschäft von
C. Winter,
 Neustadt, große Meißner- und Adneritzgasse-Ecke.
Milch.
 40 bis 60 Liter Milch täglich können ab hier oder frei Dresden noch geliefert werden. Erferten erbeten an **A. Hauffe, Hainsberg-Deuben.**

1000 Stück Herrenröcke und Paletots
 in brauner, blauer u. heller Farbe, aus den feinsten reimpollenen Stoffen gearbeitet, neuerer Façon, werden, um schnell damit zu räumen, à Stück mit 4 1/2 Thaler verkauft bei
F. A. Pfefferkorn,
 Altmarkt 17,
 Scheffelstraße 1,
 im Hause des Herrn Trepp.
 Einwohner A., Dresden.

Nizzaer Provencer-Oel
 à 3/4 Rthl. 1,20 und 1 Rthl.
Gebirgs-Himbeersyrup
 à 3/4 Rthl. 75 Pf. empfehlen in ganz vorzüglicher Qualität
Hoppe & Schiewen,
 Dippoldiswaldenplatz 7.

Gründlichen Unterrichts
 in Buchführung, sämtlichen Contorwissenschaften, Handelscorrespondenz und Rechnen erteilt gegen mäßige Honorar **Kirchhoff, Ammonstrasse 38, I. Etage.**
 Zurückgesetzte **Gardinen u. Bettdecken**
 bel M. S. Simon Nachfolger, 14 Altmarkt 14.

Achtung!
 Es dürfte vielen Damen von Dresden und außerhalb von großem Interesse sein, zu wissen, daß sich hier, **Wallstrasse 5a,** Ecke der Scheffelstraße, ein wirklich reeller **Ausverkauf Kleiderstoffen, Regen-Mänteln, Jaquets u. s. w.** befindet, und da die Inhaber dieses Geschäftes, die **Herren Goldmann & Wolf,** beabsichtigen, das gesammte Waarenlager so schnell als möglich auszuverkaufen, so ist hier Gelegenheit geboten, jeden Bedarf auf fabelhaft billige Weise zu decken.

Allgemeine Bewunderung
 *)
 erregen bei der Herrenwelt die aus der renommirten Werkstätte von **H. Hermann,**
 Wilsdrufferstr. 30, 1. Etage *) hervorgegangenen, ebenso ladelhaft billigen als prachtvollen Promenaden-Anzüge ihres feinen Geschmacks u. eleganten Schnittes wegen, der Preis (comp. Bezug nach Maß) 12, 15, 18, 22 Thlr. ist bei der gegebenen Ausführung erstaunlich. Welche Anerkennung finden die pompidon Ueberzieher, 6, 8, 10 bis 14 Thlr.
 *) Man achte darauf, daß sich das Geschäftslocal nur allein eine Treppe hoch befindet.

Reell
 und billig kauft das Publikum nur in alten soliden Geschäften. Als Beweis: Vor ca. 4 Jahren wurde auf der Annenstr. 26, neben der Reiter'schen Wäble, ein kleines, unbekanntes Herren- und Knaben-Garderoben-Magazin von einem jungen Manne, **Herrn Adolph Jaffe,** eröffnet. Heute kann man dieses Geschäft infolge seiner Ausdehnung, welche es nur durch seine reelle und billige Bedienung erdalt, vollständig als das erste u. größte unterer Residenz hinstellen. Beweis: Man findet in diesem Geschäft complete Anzüge, hochfein in Façon, elegant gearbeitet, schon von 8 Thlr. an bis 24 Thlr., Sommer-Paletots von 3 Thlr. bis 12 1/2 Thlr., einzelne Hosen zu jedem nur irgend annehmbaren Preise, Knaben-Anzüge wegen Aufgabe dieses Artikels unter dem Einkaufspreise.
 D. R.

Pflaumen 1. sehr gt. Qual. à Bund 25 Pf.
 Amerikan. Kirschkern 450 Pf.
 Französische Weichhäpfler 65 :
 Große Spießbirnen 55 :
 Tartsche Pflaumen 35 :
 Französische Pflaumen 65 :
 Säge Kirschen 50 :
 Große Kirschen 22 :
 Geschälte Erdbeeren 22 :
 Weiße Kirschen 18 :
 Grüne Kirschen 18 :
 Grapfen 28 :
 Nüsse 18 :
 Pflaumenmus 30 :
 Weichhäpfler 40 :
 (bei größerem Einkauf ermäßigte Preise) empfiehlt
Hermann Romak
 29 Wallenstrasse 29.
 Ein sehr gutes französisches **Pianino,**
 neu, ist billig zu verkaufen
 Palmstrasse 20, I. Etg. links.



Syrilische Speisebutter,
 das 3/4 Rthl. 110 Pf., im Ganzen billiger d. Johannes Dorffhan.
 Vogelbane 4 von 1 Markt an, Heckebauer von 3 Markt an, empfiehlt K. Barth, Elm See 30.